HARDWARIO STORE

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bedingungen für den Kauf von Waren im HARDWARIO Store unter www.hardwario.store und für andere Käufe von Waren bei der HARDWARIO a.s. außerhalb von Geschäftsaufträgen auf Angebot. Für Verbraucher gelten zusätzlich die Artikel 9 bis 14.

DOKUMENT: HLN.261008.01-R4 **GÜLTIG AB:** 28. Oktober 2026 **ERSETZT:** HLN.261008.01-R3 und die bisherigen AGB des E-Shops HARDWARIO Store

INHALT

1. Grundlegende Informationen 1
2. Kauf bei HARDWARIO 2
3. Zahlung 2
4. Lieferung der Waren und Reklamationen 3
5. Rückgabe von Waren innerhalb von 90 Tagen 5
6. Garantien und Haftung 5
7. Eigentum 6
8. Schlussbestimmungen 6
9. Bedingungen für Verbraucher 7
10. Lieferung an Verbraucher 8
11. Widerruf des Vertrags 8
12. Mängelrechte und Reklamationen 9
13. Waren mit digitalen Elementen 11
14. Streitbeilegung und weitere Informationen 11

1. Grundlegende Informationen

Verkäufer ist die HARDWARIO a.s. („HARDWARIO“); ihre Hauptniederlassung ist ihr Sitz.

Unternehmen	HARDWARIO a.s.
Identifikationsnummer (IČO)	04998511
USt-IdNr.	CZ04998511
Sitz	U Jezu 525/4, 460 01 Liberec, Tschechische Republik
Registereintrag	Handelsregister beim Kreisgericht Ústí nad Labem, Abteilung B, Einlage 2864
Kontakt	ask@hardwario.com, www.hardwario.com

Telefon: +420 775 159 734.

1.1. Bedingungen. Bevor Sie bei HARDWARIO kaufen, lesen Sie bitte diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einschließlich der Bedingungen für Verbraucher in den Artikeln 9 bis 14, die Datenschutzerklärung unter https://www.hardwario.store/de/privacy-policy und die weiteren Dokumente, auf die hier verwiesen wird (zusammen die „Bedingungen“). Die Bedingungen regeln gemäß § 1751 Abs. 1 des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs die gegenseitigen Rechte und Pflichten zwischen Ihnen als Käufer und HARDWARIO als Verkäufer, die im Zusammenhang mit einem Kaufvertrag oder aufgrund eines

Kaufvertrags entstehen. Die Bedingungen können auch andere Beziehungen zwischen HARDWARIO und ihren Kunden regeln. Geschäftsaufträge, die auf der Grundlage eines Angebots von HARDWARIO geschlossen werden, unterliegen den Business Terms HLN.261009.05 (auf Tschechisch und Englisch).

1.2. Vorrang. Bestimmungen einer Bestellung, die von den Bedingungen abweichen, haben Vorrang. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers sind jedoch von allen Beziehungen zwischen den Parteien ausgeschlossen.

2. Kauf bei HARDWARIO

2.1. Onlineshop. Einkaufen können Sie unter https://www.hardwario.store. HARDWARIO tut alles dafür, dass der Onlineshop rund um die Uhr erreichbar ist, kann gelegentliche Ausfälle aber nicht vollständig ausschließen. Bei einem Ausfall oder bei höherer Gewalt (zum Beispiel einem Stromausfall) haftet HARDWARIO daher nicht dafür, dass der Onlineshop nicht durchgehend erreichbar ist.

2.2. Bestellung im Onlineshop. Eine Bestellung im Onlineshop entsteht mit dem Klick auf die Schaltfläche zum Abschluss der Bestellung. Bis dahin kann der Käufer seine Bestellung im Warenkorb ändern, einschließlich Versand- und Zahlungsart. Mit dem Klick auf die Zustimmungsschaltfläche werden die Bedingungen für den Käufer verbindlich. Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass die Bestellung ein Angebot zum Kauf aller in der Bestellung aufgeführten Waren gemäß den Bedingungen ist. Alle Bestellungen bedürfen der Annahme durch HARDWARIO; andernfalls ist HARDWARIO nicht verpflichtet, die Waren zu verkaufen.

2.3. Andere Bestellwege. Der Käufer kann eine Bestellung auch auf jede andere Weise aufgeben, mit der das Gesetz die Abgabe eines Angebots zum Vertragsschluss verbindet, insbesondere durch eine schriftliche Bestellung, die HARDWARIO per E-Mail oder in Papierform zugeht.

2.4. Vertrag. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn HARDWARIO die Bestellung bestätigt. HARDWARIO behält sich das Recht vor, eine Bestellung nicht zu bestätigen. Die Bedingungen sind Bestandteil des Vertrags. Der Käufer erhält die Bestellbestätigung an die von ihm gewählte E-Mail-Adresse und ist deshalb verpflichtet, die Richtigkeit seiner Angaben zu prüfen. Diese Bedingungen sind der Bestellbestätigung ebenfalls beigefügt. Bei einer Bestellung außerhalb des Onlineshops erhält der Käufer die Bestellbestätigung auf demselben Weg, auf dem die Bestellung aufgegeben wurde.

2.5. Änderungen. Eine nachträgliche Änderung der Bestellung ist nur in gegenseitigem Einvernehmen oder unter den durch Gesetz oder die Bedingungen festgelegten Voraussetzungen möglich.

2.6. Stornierung. Mit Ausnahme der Absätze 4.6, 5.1 und 6.3 sind alle Verkäufe von Waren an den Käufer nach dem Vertrag unwiderruflich, und der Käufer hat kein Recht, die nach dem Vertrag gekauften Waren zurückzugeben; die Rechte eines Verbrauchers nach Artikel 11 bleiben unberührt. HARDWARIO kann jedoch vom Vertrag zurücktreten, auch nach dem Versand der Bestätigungs-E-Mail, wenn die Ware nicht verfügbar ist oder offensichtlich falsch ausgepreist wurde. In diesem Fall benachrichtigt HARDWARIO den Käufer unverzüglich und erstattet ihm alles, was HARDWARIO aufgrund des Vertrags von ihm erhalten hat.

3. Zahlung

3.1. Preise. Alle im Onlineshop veröffentlichten Preise, Rabatte und Aktionen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Berechnet wird der im Onlineshop zum Zeitpunkt der Bestellung angegebene Preis, vorbehaltlich der Bedingungen etwaiger Aktionen oder Rabatte, die darauf anwendbar sind. Der Preis ist auch in der Bestellbestätigung angegeben. Eine Preiserhöhung gilt nur für Bestellungen, die nach der Änderung aufgegeben werden. Die Preise enthalten keine Versand- und Bearbeitungsgebühren. Alle solchen Gebühren werden zum Gesamtpreis hinzugerechnet und im Warenkorb sowie in der Bestellbestätigung

ausgewiesen. Obwohl sich HARDWARIO um genaue Preisangaben bemüht, können unbeabsichtigte Tippfehler, Ungenauigkeiten oder Auslassungen bei Preisen und Verfügbarkeit vorkommen. HARDWARIO behält sich das Recht vor, solche Fehler jederzeit zu berichtigen und alle darauf beruhenden Bestellungen zu stornieren.

3.2. Steuern. Sofern nicht anders angegeben, verstehen sich die Preise ohne Mehrwertsteuer, die HARDWARIO nach den gesetzlichen Vorschriften berechnet und die der Käufer zusätzlich zu den angegebenen Preisen zu zahlen hat. Zahlungen sind vom Käufer ohne Abzug von Steuern, Zöllen oder Bankgebühren zu leisten. Ist der Käufer zu einem solchen Abzug verpflichtet, muss er HARDWARIO alle zusätzlichen Beträge zahlen, die erforderlich sind, damit HARDWARIO den vollen (Netto-)Betrag der HARDWARIO-Rechnung erhält, den HARDWARIO ohne den Abzug erhalten hätte.

3.3. Zahlungen. Sofern nicht schriftlich anders vereinbart, sind alle Zahlungen vor dem Versand der Ware zu leisten. Der Preis gilt erst mit der Gutschrift auf dem Konto von HARDWARIO als bezahlt. Der Käufer versichert und gewährleistet, dass die HARDWARIO übermittelten Kartendaten wahr, richtig und vollständig sind, dass er zur Verwendung der Karte für den Kauf berechtigt ist, dass die Belastungen von der Karte angenommen werden und dass er die aus seinem Kauf entstehenden Beträge einschließlich der Versand- und Bearbeitungsgebühren und aller anfallenden Steuern bezahlt.

3.4. Zahlungsarten. Den Preis der Ware und etwaige Lieferkosten kann der Käufer wie folgt bezahlen:

- per Banküberweisung auf das in der Bestellbestätigung angegebene Konto des Verkäufers;
- über das Zahlungsgateway, mit Zahlungskarte (sichere Onlinezahlung; nach Eingabe der Kartendaten wird der Käufer auf eine gesicherte Seite zum Abschluss der Zahlung weitergeleitet) oder per Banktaste (schnelle Zahlung durch Anmeldung bei der Bank des Käufers über das Zahlungsgateway).

3.5. Zahlungsgateway. Für die Abwicklung von Onlinezahlungen nutzt HARDWARIO das Zahlungsgateway der Comgate, a.s. Reklamationen und Fragen zu Zahlungen über das Zahlungsgateway bearbeitet die Comgate, a.s., Gočárova třída 1754/48b, Hradec Králové, Tschechische Republik, E-Mail platby-podpora @comgate.cz, Telefon +420 228 224 267.

3.6. Rechnung. Die Rechnung wird nach Zahlung des Gesamtpreises elektronisch ausgestellt und an die E-Mail-Adresse des Käufers gesendet. Die Rechnungsangaben können nach dem Absenden der Bestellung nicht mehr geändert werden.

3.7. Zahlungsverzug. Zahlt der Käufer bei Fälligkeit nicht, kann HARDWARIO Zinsen auf den überfälligen Betrag in Höhe von 0,5 % für jeden angefangenen Verzugstag berechnen oder, falls dieser niedriger ist, den nach geltendem Recht zulässigen Höchstsatz; der Käufer trägt zudem alle Kosten der Beitreibung verspäteter Zahlungen oder Zinsen.

3.8. Rückbuchung (Chargeback). Eine Rückbuchung ist die Aufforderung an die Bank oder den Anbieter der Kredit- oder Debitkarte, eine Zahlung abzulehnen, rückgängig zu machen oder anzufechten. HARDWARIO behält sich das Recht vor, die Bearbeitung einer Bestellung sofort auszusetzen oder ohne vorherige Ankündigung von der Bestellung zurückzutreten, wenn eine Rückbuchungsmitteilung eingeht. Eine Rückbuchung gilt als Verletzung der Zahlungspflichten aus dem Vertrag. HARDWARIO behält sich das Recht vor, die Rückbuchung anzufechten und angemessene Maßnahmen zur Beschränkung künftiger Käufe des Käufers zu ergreifen, wenn HARDWARIO annimmt, dass der Käufer die Rückbuchung in böser Absicht veranlasst hat.

4. Lieferung der Waren und Reklamationen

4.1. Lieferung. HARDWARIO kann eine Bestellung nach eigenem Ermessen in mehrere Teile aufteilen, insbesondere wenn einige Waren nicht vorrätig sind, und Teillieferungen an den Käufer vornehmen. HARDWARIO liefert die Waren auf die vom Käufer gewählte Weise; der Käufer muss die Lieferung

ermöglichen und die Waren annehmen. Wählt der Käufer die Lieferung an eine Adresse oder an eine Abholstelle eines Versandpartners, übergibt HARDWARIO die Waren dem Frachtführer, der sie dem Käufer zustellt.

4.2. Lieferzeit. Über die voraussichtliche Lieferzeit und weitere Informationen zur gewählten Versandart wird der Käufer an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse informiert. Die voraussichtliche Lieferzeit kann sich je nach den logistischen Möglichkeiten von HARDWARIO und ihren Frachtführern ändern; der Käufer wird darüber unverzüglich informiert. HARDWARIO haftet nicht für Schäden infolge verspäteter Lieferung.

4.3. Erneute Lieferung. Werden die Waren aus Gründen auf Seiten des Käufers wiederholt oder auf andere als die vertraglich vereinbarte Weise geliefert, hat der Käufer HARDWARIO die Kosten dieser erneuten Lieferung zu erstatten. Die Zahlungsdaten für diese Kosten werden an die E-Mail-Adresse des Käufers gesendet und sind innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der E-Mail fällig.

4.4. Prüfung und Reklamationen. Der Käufer prüft die Waren innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Erhalt und zeigt in dieser Frist Fehlmengen, sichtbare Beschädigungen oder andere offensichtliche Mängel schriftlich an, mit den Nachweisen oder sonstigen Unterlagen, die HARDWARIO zum Nachweis verlangen kann; andernfalls gelten die Waren als angenommen. Mangelhafte Waren sendet der Käufer auf eigene Kosten und eigenes Risiko nach den Anweisungen von HARDWARIO an die Adresse der Hauptniederlassung von HARDWARIO. Für HARDWARIO-Hardware gilt zusätzlich die Garantie nach den Garantiebedingungen HLN.261009.06 (24 Monate ab Lieferung, auf Tschechisch und Englisch), unter der der Käufer auch später festgestellte Mängel geltend macht. Das Verfahren und das Formular für eine Reklamation enthält das Dokument HLN.261008.03, Reklamation von Waren.

4.5. Mängel. Waren gelten nur dann als mangelhaft, wenn sie Herstellungs- oder Materialfehler aufweisen, die ihre gewöhnliche Verwendung verhindern. Waren gelten nicht als mangelhaft, wenn:

- das Problem mit einer Verwendung der Waren zusammenhängt, die von der Dokumentation der Waren oder sonstigen Anweisungen an den Käufer abweicht, insbesondere mit einer Einbindung oder Kombination der Waren mit einer anderen Technologie (Software, Hardware, Firmware, System oder Netzwerk) oder einem Dienst, die in der Dokumentation der Waren nicht ausdrücklich als kompatibel angegeben sind,
- der Käufer oder ein Dritter die Waren verändert, in sie eingegriffen oder sie entgegen den Anweisungen von HARDWARIO verwendet hat; nimmt der Käufer oder ein Dritter eine Veränderung an den Waren vor, ist HARDWARIO nicht verpflichtet zu prüfen, ob Probleme mit der Veränderung zusammenhängen, und alle Garantien und die Haftung für Mängel dieser Waren oder einer größeren Einheit, deren Bestandteil diese Waren sind, entfallen,
- das Problem mit einem Dienst eines Dritten zusammenhängt, etwa mit Materialien, Dokumenten, Daten, Produkten, Diensten oder Software Dritter,
- das Problem durch unsachgemäße Lagerung oder Wartung entstanden ist oder es sich um gewöhnliche Abnutzung handelt,
- es sich um geringfügige Abweichungen in Farbe, Abmessungen oder anderen Eigenschaften handelt, die bei Waren dieser Art üblich sind und ihre Funktion nicht beeinträchtigen.

4.6. Rechte aus mangelhafter Leistung. Zeigt der Käufer HARDWARIO mangelhafte Waren rechtzeitig an und stellt HARDWARIO fest, dass die Waren tatsächlich mangelhaft sind, ersetzt HARDWARIO die mangelhaften Waren durch mangelfreie Waren oder erstattet dem Käufer den Preis der mangelhaften Waren. Entscheidet sich HARDWARIO für den Ersatz, sendet HARDWARIO dem Käufer nach Erhalt der mangelhaften Waren auf eigene Kosten Ersatzware. Eine Erstattung erfolgt innerhalb von etwa 30 Tagen nach Erhalt der mangelhaften Waren.

4.7. Gründe für die Ablehnung einer Reklamation. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass eine Reklamation nicht anerkannt wird, wenn die Waren nicht mangelhaft sind, wenn sie nicht in der Originalverpackung oder einer gleichwertigen Verpackung an die Adresse der Hauptniederlassung von HARDWARIO zurückgesandt

werden, wenn sie beschädigt sind oder wenn der Mangel nicht rechtzeitig nach Absatz 4.4 oder den Garantiebedingungen HLN.261009.06 angezeigt wurde.

4.8. Vorgehen nach Ablehnung einer Reklamation. Erkennt HARDWARIO eine Reklamation nicht an, sendet HARDWARIO dem Käufer eine Ablehnungsmitteilung zusammen mit der Aufforderung zur Abholung der Waren. Der Käufer kann die Waren persönlich an der Adresse der Hauptniederlassung von HARDWARIO abholen oder ihre Zusendung auf eigene Kosten verlangen. Holt der Käufer die Waren auch nach Ablauf einer Nachfrist nicht ab, kann HARDWARIO die Waren für Rechnung des Käufers verkaufen und ihm den Erlös abzüglich der Kosten der Nichtabholung, der Lagerung und des Verkaufs auszahlen oder, wenn die Waren nicht verkäuflich sind, entsorgen. Der Käufer trägt alle Kosten der Nichtabholung, einschließlich der Versandkosten und der Kosten für Verkauf oder Entsorgung der Waren.

5. Rückgabe von Waren innerhalb von 90 Tagen

5.1. Rückerstattung. Sofern im Onlineshop nicht angegeben ist, dass die Waren nicht zurückgegeben werden können, kann der Käufer die Waren innerhalb von 90 Tagen nach ihrem Versand an HARDWARIO zurückgeben und die Erstattung des Kaufpreises abzüglich der Versand- und Bearbeitungsgebühren verlangen. Für eine Erstattung muss der Käufer die Waren im Originalzustand und in der Originalverpackung an die Adresse der Hauptniederlassung von HARDWARIO zurücksenden. Die Absätze 4.7 und 4.8 gelten entsprechend.

5.2. Rücksendungen. Der Käufer trägt alle Versand- und Bearbeitungsgebühren der Rücksendung. Das Risiko des Verlusts während des Transports trägt der Käufer. HARDWARIO empfiehlt dringend, Rücksendungen vollständig gegen Verlust oder Beschädigung zu versichern und einen Frachtführer zu wählen, der einen Zustellnachweis erbringen kann.

5.3. Bearbeitung. Erstattungen werden innerhalb von etwa 30 Tagen nach Erhalt der zurückgesandten Waren bearbeitet. Die Erstattung erfolgt über dieselbe Zahlungsart, die beim ursprünglichen Kauf im Onlineshop verwendet wurde. Für Waren, die im Onlineshop als nicht rückgabefähig gekennzeichnet sind, leistet HARDWARIO keine Erstattung; werden solche Waren zurückgesandt, verfährt HARDWARIO nach Absatz 4.8.

6. Garantien und Haftung

6.1. Garantie. Auf HARDWARIO-Hardware gewährt HARDWARIO einem Käufer, der in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit kauft, die Garantie nach den Garantiebedingungen HLN.261009.06 (24 Monate ab Lieferung); für andere Waren gilt die Garantie ihres Herstellers, soweit eine gewährt wird. Die Garantierechte gelten, wenn der Käufer den Mangel vor Ablauf der Garantiefrist anzeigt und am Tag der Anzeige alle Vertragsbedingungen erfüllt (einschließlich der Zahlung aller zu diesem Zeitpunkt fälligen Beträge). Gilt für bestimmte Waren keine Garantie, werden die Waren „wie besehen“ und ihre Ergebnisse „wie sie sind“ geliefert. Insbesondere garantiert HARDWARIO nicht, dass die Waren für einen bestimmten Zweck geeignet, mit Software, Systemen oder anderen Diensten kompatibel, sicher, genau oder fehlerfrei sind oder dass sie verfügbar sind oder ohne Unterbrechung funktionieren.

6.2. Produkte Dritter. Der Käufer nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass von HARDWARIO gekaufte Waren Produkte Dritter enthalten, in solchen enthalten, in sie eingebaut, mit ihnen verbunden oder zusammen mit ihnen verpackt sein können. Produkte Dritter sind von der Garantie nicht erfasst. Zur Klarstellung: HARDWARIO übernimmt keinerlei Garantie für Produkte Dritter.

6.3. Rechtsverletzung. Verletzen die Waren nach Auffassung von HARDWARIO Rechte Dritter, kann HARDWARIO nach eigenem Ermessen und auf eigene Kosten für den Käufer das Recht zur Nutzung der Waren gemäß den Bedingungen erwerben, die Waren so ändern, dass sie keine Rechte mehr verletzen und

eine vergleichbare Funktion bieten, oder den betreffenden Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen und die Rückgabe der Waren verlangen (in diesem Fall hat der Käufer Anspruch auf Erstattung).

6.4. Haftung. Der Käufer ist allein verantwortlich für die Erstellung, Nutzung und Verarbeitung der Daten im Gerät. Der Käufer hat ferner mit üblicher Sorgfalt vorzugehen und alles zu tun, um Schäden durch Datensicherungen nach den üblichen Regeln für den Umgang mit Daten vorzubeugen.

Sofern nicht anders angegeben, sind die Waren nicht für den Einsatz in Betrieben mit erhöhtem Risiko für Gesundheit, Leben oder Sachwerte bestimmt. Der Käufer trägt die alleinige Verantwortung für alle Schäden, Verluste oder Beeinträchtigungen durch den Einsatz der Waren in solchen Betrieben.

Sofern nicht anders angegeben, ist HARDWARIO nicht verpflichtet, Aktualisierungen digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen bereitzustellen.

a) Soweit gesetzlich zulässig, haftet HARDWARIO nicht für entgangenen Gewinn, die Unmöglichkeit der Nutzung der Waren oder Lieferverzug. Die Pflicht von HARDWARIO und ihren verbundenen Unternehmen zum Ersatz von Schäden des Käufers ist insgesamt auf den Preis begrenzt, den der Käufer HARDWARIO für das Gerät gezahlt hat, im Zusammenhang mit dem der Schadensersatzanspruch entstanden ist, höchstens jedoch auf 10 000 CZK. Der Käufer verzichtet ausdrücklich auf Schadensersatz über diesen Betrag hinaus.
b) Dieser Absatz 6.4, Absatz 4.6 und die Garantiebedingungen HLN.261009.06 regeln die gesamte Haftung von HARDWARIO für Schäden und Mängel der Waren. Der Käufer verzichtet ausdrücklich auf alle hier nicht genannten Rechte und stimmt der vorstehenden Haftungsbegrenzung zu. Die Zahlung einer Vertragsstrafe berührt nicht das Recht der berechtigten Partei auf vollen Ersatz des durch die Pflichtverletzung verursachten Schadens.

Die Begrenzung nach diesem Absatz gilt nicht für Rechte von Verbrauchern, die vertraglich weder ausgeschlossen noch beschränkt werden können (Artikel 9 bis 14). Keine Beschränkung und kein Ausschluss der Haftung in diesen Bedingungen gelten für Schäden aus der Verletzung des Lebens oder der Gesundheit, für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden und für die Haftung nach dem Produkthaftungsrecht.

6.5. Sicherheitsupdates. Für HARDWARIO-Produkte mit digitalen Elementen, die ab dem 11. Dezember 2027 in Verkehr gebracht werden, stellt HARDWARIO für einen Unterstützungszeitraum von mindestens fünf Jahren ab dem Inverkehrbringen kostenlos Sicherheitsupdates bereit (Verordnung (EU) 2024/2847, Cyberresilienzverordnung).

7. Eigentum

7.1. Eigentum und Gefahrübergang. HARDWARIO behält sich das Eigentum an den Waren bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises durch den Käufer vor. Die Gefahr der Beschädigung und des Verlusts der Waren geht mit der Übergabe der Waren an den Frachtführer auf den Käufer über.

7.2. Rechte des geistigen Eigentums. Vorbehaltlich ausdrücklicher Lizenzen, die dem Käufer von HARDWARIO oder einem Dritten aufgrund gesonderter vertraglicher Vereinbarungen gewährt werden, nimmt der Käufer zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass alle Rechte des geistigen Eigentums an den Waren ausschließlich HARDWARIO oder ihren Lizenzgebern zustehen und dass der Käufer durch den Vertrag keinerlei Anteil an den Rechten des geistigen Eigentums von HARDWARIO erwirbt.

8. Schlussbestimmungen

8.1. Anwendbares Recht und Gerichtsstand. Alle Rechtsverhältnisse im Zusammenhang mit dem Vertrag unterliegen tschechischem Recht. Streitigkeiten werden die Parteien zunächst gütlich beizulegen versuchen.

Gelingt keine gütliche Einigung, entscheiden die nach dem Sitz von HARDWARIO sachlich und örtlich zuständigen ordentlichen Gerichte. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung.

8.2. Ausschluss von Handelsbräuchen. Die Parteien schließen die Anwendung von Handelsbräuchen nach § 558 Abs. 2 des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs aus. Die Parteien übernehmen die Gefahr einer Änderung der Umstände im Sinne von § 1765 Abs. 2 des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs. Versäumt oder unterlässt eine Partei die Durchsetzung eines Rechts aus dem Vertrag, gilt dies weder als Verzicht auf dieses Recht für die Zukunft noch begründet es eine Übung zwischen den Parteien.

8.3. Höhere Gewalt. Als höhere Gewalt betrachten die Parteien alle unvorhersehbaren Umstände, die sie nicht in zumutbarer Weise beherrschen können, insbesondere Naturkatastrophen, Embargos, Streiks (einschließlich geplanter Streiks), Krieg, Epidemien und Cyberangriffe (zum Beispiel DDoS). Die Nichterfüllung einer Pflicht aufgrund höherer Gewalt stellt keine wesentliche Vertragsverletzung dar.

8.4. Salvatorische Klausel. Die Ungültigkeit, Unwirksamkeit, Nichtigkeit oder Undurchsetzbarkeit eines Teils des Vertrags berührt die übrigen Teile des Vertrags nicht. Die Parteien ersetzen jeden ungültigen, unwirksamen, nichtigen oder undurchsetzbaren Teil des Vertrags innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt einer Aufforderung der anderen Partei durch einen gültigen, wirksamen und durchsetzbaren Teil mit gleicher wirtschaftlicher und rechtlicher Bedeutung.

8.5. Aufrechnungs- und Abtretungsverbot. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von HARDWARIO darf der Käufer gegenüber HARDWARIO keine Ansprüche, Rechte oder Forderungen aus dem Vertrag aufrechnen und keine Forderung gegen HARDWARIO an Dritte abtreten; HARDWARIO kann den Vertrag als Ganzes jedoch ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Käufers auf ein verbundenes Unternehmen übertragen.

8.6. Marketing. Kauft der Käufer im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit, darf HARDWARIO seine Firma, sein Logo, seine Marke oder jede andere geschäftliche Bezeichnung im Referenzbereich ihrer Website platzieren und als Referenz in ihren Angeboten und in sozialen Netzwerken verwenden.

8.7. Kommunikation. Die Parteien kommunizieren vorwiegend elektronisch per E-Mail. Erfordert eine Mitteilung oder Handlung die Schriftform, genügt eine E-Mail mit einfacher elektronischer Signatur.

8.8. Vollständige Vereinbarung. Der Vertrag stellt die vollständige Vereinbarung der Parteien über seinen Gegenstand dar und ersetzt alle früheren Vereinbarungen der Parteien über diesen Gegenstand.

8.9. Geltung und frühere Fassungen. Diese Bedingungen gelten für Verträge, die ab ihrem Gültigkeitsdatum geschlossen werden. Früher geschlossene Verträge richten sich nach den bei ihrem Abschluss geltenden Bedingungen; HARDWARIO sendet sie dem Käufer auf Anfrage zu.

9. Bedingungen für Verbraucher

9.1. Anwendungsbereich. Die Artikel 9 bis 14 gelten für das Verhältnis zwischen HARDWARIO und dem Käufer, wenn der Käufer als Verbraucher handelt, also außerhalb seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit.

9.2. Vorrang. Im Vertragsverhältnis mit Verbrauchern haben die Bestimmungen der Artikel 9 bis 14 Vorrang vor denjenigen Bestimmungen der Artikel 1 bis 8, die denselben Bereich abweichend regeln. Für Bereiche, die die Artikel 9 bis 14 nicht regeln, gelten die Artikel 1 bis 8. Für Verbraucher gelten nicht: die Absätze 3.2, 3.7, 4. 4 bis 4.7, 6.2, 8.2 und 8.5, der letzte Satz von Absatz 4.2, der dritte und vierte Satz von Absatz 6.1, die Buchstaben a) und b) von Absatz 6.4, der zweite Satz von Absatz 7.1, der dritte Satz von Absatz 8.1 und der zweite Satz von Absatz 8.4; an ihre Stelle treten die Artikel 9 bis 14 und die gesetzlichen Vorschriften.

9.3. Kommunikationskosten. Die Kosten für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss, insbesondere die Kosten der Internetverbindung, trägt der Käufer selbst. Diese Kosten unterscheiden sich nicht vom Grundtarif, den der Dienstanbieter dem Käufer berechnet.

9.4. Preis. Der Gesamtpreis der Waren einschließlich Umsatzsteuer und Lieferkosten wird dem Verbraucher vor dem Absenden der Bestellung im Warenkorb und in der Bestellbestätigung angezeigt.

9.5. Gefahrübergang. Die Gefahr der Beschädigung der Waren geht erst auf den Verbraucher über, wenn er die Waren vom Frachtführer übernimmt.

9.6. Verzugszinsen. Gerät der Verbraucher mit einer Zahlung in Verzug, hat HARDWARIO nur Anspruch auf Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe.

9.7. Anwendbares Recht und Gerichtsstand. Die Wahl des tschechischen Rechts nach Absatz 8.1 entzieht dem Verbraucher nicht den Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates seines gewöhnlichen Aufenthalts (Art. 6 Abs. 2 Rom-I-Verordnung). Der Gerichtsstand in Streitigkeiten mit Verbrauchern richtet sich nach dem Gesetz.

10. Lieferung an Verbraucher

10.1. Lieferzeit. Die Lieferzeit hängt stets von der Verfügbarkeit der Waren und von der gewählten Liefer- und Zahlungsart ab. Die im Onlineshop angegebene Zeit ist nur ein Richtwert und kann von der tatsächlichen Lieferzeit abweichen. Die Waren werden spätestens 30 Tage nach Abschluss des Kaufvertrags geliefert, sofern HARDWARIO und der Käufer nichts anderes vereinbaren. Ist im Onlineshop für bestimmte Waren eine Lieferzeit von mehr als 30 Tagen angegeben, stimmt der Käufer mit der Bestellung dieser Waren der längeren Lieferzeit zu.

10.2. Lieferverzögerung. Liegt der Liefertermin mehr als 30 Tage in der Zukunft und war er im Onlineshop nicht angegeben, informiert HARDWARIO den Käufer, der dieser Verlängerung zustimmen muss. Stimmt er nicht zu, hat der Käufer das Recht, vom Kaufvertrag zurückzutreten, und HARDWARIO erstattet alle vom Käufer erhaltenen Leistungen. Das Rücktrittsrecht erlischt jedoch, wenn ein neuer Liefertermin vereinbart wird.

11. Widerruf des Vertrags

11.1. Möglichkeiten. Die Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen HARDWARIO und dem Käufer von Anfang an (Widerruf oder Rücktritt) ist aus den Gründen und auf die Weise möglich, die in diesem Artikel oder in anderen Bestimmungen der Bedingungen ausdrücklich vorgesehen sind. Nach Ablauf der Widerrufsfrist nach diesem Artikel kann auch ein Verbraucher die Rückgabe von Waren innerhalb von 90 Tagen nach Artikel 5 nutzen.

11.2. Widerrufsfrist. Ein Verbraucher hat gemäß § 1829 des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs das Recht, den Kaufvertrag innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er die Waren in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Betrifft der Vertrag mehrere Warenarten oder die Lieferung in mehreren Teilen, beginnt die Frist erst mit der Inbesitznahme des letzten Teils, und bei einem Vertrag über die regelmäßige und wiederholte Lieferung von Waren mit der Inbesitznahme der ersten Sendung. Die Frist ist gewahrt, wenn der Käufer die Widerrufserklärung vor ihrem Ablauf absendet.

11.3. Form des Widerrufs. Ein Verbraucher kann den Vertrag auf jede nachweisbare Weise widerrufen, insbesondere per E-Mail an ask@hardwario.com oder per Brief an den Sitz von HARDWARIO. Die Widerrufsbelehrung und das Muster-Widerrufsformular enthält das Dokument HLN.261008.02, Widerruf des Vertrags.

11.4. Ausnahmen. Auch als Verbraucher kann der Käufer den Vertrag nicht widerrufen, wenn der Kaufvertrag Waren betrifft, die nach den Vorgaben des Käufers hergestellt oder auf seine persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten wurden.

11.5. Erstattung von Zahlungen. Widerruft der Käufer den Kaufvertrag, erhält er den Preis und alle anderen Zahlungen zurück, die HARDWARIO von ihm erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten einer vom Käufer gewählten Lieferart, die von der günstigsten Standardlieferung abweicht). Die Beträge werden unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen ab Wirksamkeit des Widerrufs, mit demselben Zahlungsmittel erstattet, das der Käufer verwendet hat, es sei denn, der Käufer bestimmt ausdrücklich einen anderen Weg, der für ihn keine Kosten verursacht. Der Betrag wird jedoch nicht erstattet, bevor die Waren zurückgegeben wurden oder der Käufer nachgewiesen hat, dass er sie an HARDWARIO zurückgesandt hat.

11.6. Rücksendung der Waren. Widerruft der Käufer den Vertrag, hat er die Waren innerhalb von 14 Tagen nach dem Widerruf an HARDWARIO zu senden und trägt die Kosten der Rücksendung.

11.7. Wertverlust. Der Käufer haftet HARDWARIO nur für einen Wertverlust der Waren, der auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. HARDWARIO stellt den Betrag des Wertverlusts nach Rückgabe der Waren in Rechnung; er ist innerhalb von 14 Tagen fällig, und HARDWARIO kann ihn gegen den Erstattungsanspruch des Käufers aufrechnen.

12. Mängelrechte und Reklamationen

12.1. Rechtsgrundlage. Die Rechte und Pflichten zwischen HARDWARIO und einem Verbraucher in Bezug auf Rechte aus mangelhafter Leistung richten sich nach den einschlägigen allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften, insbesondere § 1914 bis 1925 und § 2158 bis 2174b des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs sowie dem Gesetz Nr. 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in der jeweils geltenden Fassung.

12.2. Zeitpunkt der Geltendmachung. Rechte aus mangelhafter Leistung gelten als geltend gemacht, sobald der Mangel HARDWARIO angezeigt und ein Recht aus der Haftung für Mängel der Waren geltend gemacht wurde.

12.3. Erklärung. HARDWARIO sichert dem Käufer zu, dass die Waren zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs mangelfrei sind, insbesondere dass sie:

a) der vereinbarten Beschreibung, Art und Menge sowie Qualität, Funktionalität, Kompatibilität, Interoperabilität und anderen vereinbarten Eigenschaften entsprechen,
b) für den Zweck geeignet sind, für den der Käufer sie benötigt und dem HARDWARIO bei der Bestellung zugestimmt hat,
c) mit dem vereinbarten Zubehör und den Gebrauchsanweisungen geliefert werden, einschließlich der Montageanleitung (sofern für die Verwendung der Waren eine Anleitung erforderlich ist),
d) für den Zweck geeignet sind, für den Waren dieser Art gewöhnlich verwendet werden, auch im Hinblick auf Rechte Dritter, Rechtsvorschriften, technische Normen oder, wenn es keine technischen Normen gibt, Verhaltenskodizes der Branche,
e) in Menge, Qualität und anderen Eigenschaften, einschließlich Haltbarkeit, Funktionalität, Kompatibilität und Sicherheit, den üblichen Eigenschaften von Waren derselben Art entsprechen, die der Käufer vernünftigerweise erwarten kann, auch im Hinblick auf öffentliche Erklärungen von HARDWARIO oder einer anderen Person in derselben Vertragskette, insbesondere in Werbung oder Kennzeichnung,
f) mit dem Zubehör geliefert werden, einschließlich Verpackung, Anleitung und anderer Gebrauchsanweisungen, das der Käufer vernünftigerweise erwarten kann, und

g) in Qualität oder Ausführung dem Muster oder der Vorlage entsprechen, die HARDWARIO dem Käufer vor Vertragsschluss zur Verfügung gestellt hat (sofern vorhanden).

Die Buchstaben d) bis g) gelten jedoch nicht, wenn HARDWARIO den Käufer vor Abschluss des Kaufvertrags darauf hingewiesen hat, dass eine bestimmte Eigenschaft der Waren abweicht, und der Käufer dem beim Abschluss des Kaufvertrags ausdrücklich zugestimmt hat.

12.4. Mängelrechte. Sind die Waren mangelhaft, hat der Käufer das Recht auf Lieferung neuer, mangelfreier Waren oder auf Beseitigung des Mangels durch Reparatur und kann die im jeweiligen Fall angemessene Abhilfe wählen. Der Käufer kann die Beseitigung des Mangels nicht verlangen, wenn sie unmöglich oder im Vergleich zur anderen Abhilfe unverhältnismäßig kostspielig ist. Trifft der Käufer eine solche Wahl, kann HARDWARIO die Beseitigung des Mangels ablehnen oder die Reklamation auf die andere Weise erledigen.

12.5. Weitere Mängelrechte. Der Käufer hat das Recht auf eine angemessene Minderung des Preises der Waren oder das Recht, vom Kaufvertrag zurückzutreten, wenn:

- HARDWARIO die Beseitigung des Mangels (aus anderen als den in Absatz 12.4 genannten Gründen) ablehnt oder den Mangel nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach der Mängelanzeige beseitigt,
- der Mangel wiederholt auftritt,
- der Mangel eine wesentliche Verletzung des Kaufvertrags darstellt,
- HARDWARIO erklärt, dass der Mangel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder nicht ohne erhebliche Unannehmlichkeiten für den Käufer beseitigt wird.

12.6. Rückgabe der Waren. Tritt der Käufer wegen eines Mangels vom Kaufvertrag zurück oder liefert HARDWARIO neue Waren, nimmt HARDWARIO die mangelhaften Waren auf eigene Kosten zurück. Den Kaufpreis erstattet HARDWARIO unverzüglich, nachdem HARDWARIO die Waren erhalten hat oder der Käufer nachgewiesen hat, dass er sie abgesandt hat.

12.7. Montage. HARDWARIO haftet dem Käufer für einen Mangel, der durch eine unsachgemäße Montage oder Installation der Waren durch HARDWARIO oder unter ihrer Verantwortung verursacht wurde. Dies gilt auch, wenn der Käufer die Montage oder Installation vorgenommen hat und der Mangel auf einem Fehler der mitgelieferten Montageanleitung beruht.

12.8. Geltendmachung. Sind die Waren mangelhaft, insbesondere wenn eine der Bedingungen nach Absatz 12.3 nicht erfüllt ist, kann der Käufer HARDWARIO den Mangel anzeigen und die Rechte aus mangelhafter Leistung geltend machen (also die Waren reklamieren), per E-Mail an ask@hardwario.com oder per Brief an den Sitz von HARDWARIO. Der Käufer kann auch das Formular verwenden, das zusammen mit dem Reklamationsverfahren im Dokument HLN.261008.03, Reklamation von Waren, enthalten ist. In der Reklamation sind der Mangel zu beschreiben und die gewünschte Abhilfe anzugeben. HARDWARIO erledigt die Reklamation entsprechend dem geltend gemachten Recht.

12.9. Bestätigung der Reklamation. Bei Geltendmachung der Reklamation, bei einer Reklamation per E-Mail oder Brief unverzüglich nach ihrem Eingang, bestätigt HARDWARIO an die E-Mail-Adresse des Käufers den Eingang der Reklamation, den Zeitpunkt des Eingangs und die voraussichtliche Bearbeitungsdauer. Über die Reklamation wird eine schriftliche Bestätigung ausgestellt, in der HARDWARIO das Datum der Reklamation, ihren Inhalt, die vom Käufer verlangte Abhilfe und die Kontaktdaten des Käufers für Informationen über die Erledigung angibt.

12.10. Bearbeitungsfrist. HARDWARIO erledigt die Reklamation unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 30 Tagen nach ihrem Eingang, einschließlich der Benachrichtigung per E-Mail an den Käufer. Die Frist kann einvernehmlich verlängert werden. Verstreicht die Frist ungenutzt, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder eine angemessene Minderung des Preises verlangen.

12.11. Übergabe der Waren. Damit HARDWARIO eine Reklamation ordnungsgemäß erledigen kann, muss der Käufer die Waren in manchen Fällen physisch übergeben. Werden die Waren nicht übergeben, kann die Reklamation nicht erledigt werden. Können die Waren mangels Zustellung nicht untersucht werden, kann dies

auch ein Grund sein, den behaupteten Mangel nicht anzuerkennen und die Reklamation abzulehnen. Die Waren können am Sitz von HARDWARIO übergeben oder dorthin gesandt werden.

12.12. Information über die Erledigung. HARDWARIO informiert den Käufer per E-Mail über die Erledigung der Reklamation. Ist die Reklamation berechtigt, hat der Käufer Anspruch auf Ersatz der zweckmäßig aufgewendeten Kosten, die er nachweisen muss, zum Beispiel durch Belege oder Bestätigungen über die Versandkosten. Wurde der Mangel durch Lieferung neuer Waren behoben, hat der Käufer die ursprünglichen Waren an HARDWARIO zurückzugeben; die Kosten dieser Rücksendung trägt HARDWARIO. Nach Erledigung der Reklamation stellt HARDWARIO eine Bestätigung über Datum und Art der Erledigung aus oder begründet die Ablehnung der Reklamation schriftlich.

12.13. Frist für die Geltendmachung. Ein Verbraucher kann Rechte aus mangelhafter Leistung für einen Mangel geltend machen, der innerhalb von zwei Jahren nach Erhalt der Waren auftritt. Tritt der Mangel innerhalb eines Jahres nach Erhalt auf, wird vermutet, dass die Waren bereits bei Erhalt mangelhaft waren.

12.14. Ausnahmen. HARDWARIO haftet nicht für einen Mangel,

- den der Käufer nach dem Gefahrübergang verursacht hat, insbesondere durch unsachgemäße Verwendung der Waren, Eingriffe in die Waren oder unzureichende oder unsachgemäße Wartung,
- der auf Abnutzung durch gewöhnliche Verwendung der Waren beruht,
- bei gebrauchten Waren, der dem Grad der Nutzung oder Abnutzung entspricht, den die Waren bei der Übernahme durch den Käufer hatten.

13. Waren mit digitalen Elementen

13.1. Anwendungsbereich. Dieser Artikel gilt, wenn der Kaufvertrag Waren betrifft, die mit digitalen Inhalten oder digitalen Dienstleistungen so verbunden sind, dass die Waren ihre Funktionen ohne diese nicht erfüllen könnten.

13.2. Vereinbarte Aktualisierungen. HARDWARIO verpflichtet sich, dem Käufer die vereinbarten Aktualisierungen der digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen bereitzustellen.

13.3. Erforderliche Aktualisierungen. Neben den vereinbarten Aktualisierungen verpflichtet sich HARDWARIO, dem Käufer die Aktualisierungen bereitzustellen, die erforderlich sind, damit die Waren nach Erhalt die in Absatz 12.3 genannten Eigenschaften behalten, und den Käufer über die Verfügbarkeit der Aktualisierungen zu informieren. HARDWARIO stellt diese Aktualisierungen für den Zeitraum bereit, für den die Bereitstellung der digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen vereinbart wurde, mindestens jedoch für zwei Jahre und bei einmaliger Bereitstellung dieser Dienste für drei Jahre.

13.4. Ausnahmen. Installiert der Käufer erforderliche Aktualisierungen nicht innerhalb einer angemessenen Frist, hat er keine Rechte wegen eines Mangels, der allein auf die nicht installierte Aktualisierung zurückzuführen ist. Dies gilt nicht, wenn der Käufer nicht über die Aktualisierung oder die Folgen ihrer Nichtinstallation informiert wurde oder sie wegen eines Fehlers der bereitgestellten Anleitung nicht oder nicht richtig installiert hat.

14. Streitbeilegung und weitere Informationen

14.1. Verhaltenskodizes. HARDWARIO ist gegenüber dem Käufer an keine Verhaltenskodizes im Sinne von § 1820 Abs. 1 Buchst. n des tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuchs gebunden.

14.2. Beschwerden. Beschwerden von Verbrauchern bearbeitet HARDWARIO per E-Mail unter ask@hardwario.com. Die Information über die Erledigung der Beschwerde wird an die E-Mail-Adresse des Käufers gesendet.

14.3. Außergerichtliche Streitbeilegung. Für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten aus dem Vertrag ist die Tschechische Handelsinspektion (Česká obchodní inspekce), Gorazdova 1969/24, 120 00 Prag 2, Tschechische Republik, Identifikationsnummer 00020869, https://www.coi.cz, zuständig.

14.4. Archivierung des Vertrags. HARDWARIO archiviert den Vertrag einschließlich der Bedingungen in elektronischer Form; der archivierte Vertrag ist für den Käufer nicht zugänglich. Die bei Vertragsschluss geltende Fassung der Bedingungen ist jedoch stets nach Absatz 8.9 abrufbar.

14.5. Sprache. Der Vertrag mit HARDWARIO kann in tschechischer, englischer oder deutscher Sprache geschlossen werden.